



Zug, 12. November 2010, 09:00 Uhr

237 / MEDIENMITTEILUNG

## **Steinhausen: Gesuchte Autofahrerin meldet sich bei der Polizei**

### **Vom schlechten Gewissen geplagt**

Am Donnerstagabend (11. November 2010) hat sich die Frau bei der Zuger Polizei gemeldet, die in Steinhausen einen Fussgänger angefahren hatte (vgl. Medienmitteilung Nr. 234 / 2010). Die 54-Jährige gab an, den Fussgänger nicht gesehen zu haben. Nachdem ihr der Verletzte gesagt habe, es sei soweit alles in Ordnung mit ihm, habe sie die Unfallstelle verlassen. Aufgrund des schlechten Gewissens meldete sie sich später trotzdem bei der Polizei.

Das Strassenverkehrsgesetz schreibt vor, dass bei Unfällen mit verletzten Personen zwingend die Polizei zu alarmieren ist. Wurde niemand verletzt, so hat der Verursacher zumindest seinen Namen und Adresse anzugeben.

### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.